

Alete Mühle

Ihr braucht: verschiedene Sorten **Alete Obsties**, je neun Stück als Spielsteine für **zwei Spieler**

Ziel des Spiels:

Das Ziel ist, eine Linie mit drei Obsties – die sogenannte Mühle – zu bilden. Jedes Mal, wenn dir das gelingt, darfst du einen gegnerischen Obstie vom Brett nehmen (und essen). Du gewinnst, wenn dein Gegner nur noch zwei Obsties hat oder keinen seiner Obsties mehr ziehen kann.

Die drei Spielphasen:

- 1. Die Setzphase:**
 - Beide Spieler legen ihre neun Obsties abwechselnd auf freie Schnittpunkte des Spielbretts.
 - Entsteht dabei eine Reihe von drei Obsties (eine Mühle), darf sofort ein beliebiger gegnerischer Obstie entfernt werden.
 - Obsties, die bereits Teil einer geschlossenen Mühle des Gegners sind, dürfen nicht weggenommen werden (es sei denn, alle gegnerischen Steine stehen in Mühlen).
- 2. Die Ziehphase:**
 - Sind alle 18 Obsties auf dem Brett, ziehen die Spieler abwechselnd.
 - Ein Obstie darf immer nur um einen Schritt der Linie entlang auf einen freien Punkt bewegt werden.
 - Wird eine Obsties-Mühle geschlossen, darf ein gegnerischer Obstie entfernt und gegessen werden (unter Beachtung der Mühlen-Schutzregel).
- 3. Die Springphase:**
 - Hat ein Spieler durch Verluste nur noch drei Obsties übrig, darf er in seinem Zug springen.
 - Er muss sich nicht mehr an die Linien halten, sondern darf seinen Obstie auf jeden beliebigen freien Punkt des Brettes setzen.
 - Verliert dieser Spieler einen weiteren Obstie (hat also nur noch zwei), hat der andere gewonnen!

